

AGUASAVE

Automatische, qualitätsgesteuerte und normgerechte Aufbereitung und Behandlung des Füll- und Ergänzungswassers in Heizungs- und Kältekreisläufen gemäß VDI 2035 Blatt 1 und 2 sowie der BTGA 3.002/3.003.

Durch den Einsatz des Aufbereitungsmoduls stellen Sie nachhaltig eine Wasserqualität sicher, mit welcher die Vorgaben der VDI 2035 wie auch die der Hersteller eingehalten werden, Folgekosten durch Korrosionen und Energieübertragungsverluste vermieden werden und darüber hinaus die Lebensdauer aller Systemkomponenten verlängert wird.

Einsetzbar für Neu- und Ergänzungsbefüllungen bei Neuanlagen ab 300 kW Heizleistung und bei Bestandsanlagen ab 150 kW Heizleistung (z.B. bei Sanierungs- und Reparaturmaßnahmen)

Ausführung

- Wandgerät mit abnehmbarer Kunststoff-Oberschale (RAL 9003) und verstärkter Kunststoff-Rückschale (RAL 7035) und Tragegriff
- Komponenten innenliegend auf stabiler Metall-Trägerplatte fertig montiert
- Vollautomatische Steuerung mit Bedienfeld und Display
- Vom Bundesministerium für Energie und Wirtschaft gefördert und zum Patent angemeldet

Funktion

- Vollentsalzung mit qualitätsgesteuerter Verschneidung auf eine frei wählbare Leitfähigkeit < 200 µS/cm mit automatischer Ein-/Abschaltung über Druck, Menge, Wasserqualität oder Zeit mit integrierter mengenproportionaler Vollschutzdosierung, Leckageerkennung, qualitätsgeregelter Abschaltung der Nachspeisung und potentialfreier Weiterleitung an die GLT
- Reduzierung der Gesamtsalzkonzentration und insbesondere der korrosionsfördernden Inhaltsstoffe des Wassers um 50-70%

Merkmale / Ausstattung

- Aufbereitungseinheit AGUASAVE WA 10/2 mit Einweg-Wechselkartuschen
- Einstellbare Verschneideeinrichtung mit selbstkalibrierender LF-Messsonde
- Sensoren für Durchfluss, Druck und Temperatur
- Integrierter Wechseldosierbehälter
- Steuereinheit mit Displayanzeige, Bedientasten, GLT/KWS Anschluss und Leuchtdioden
- Separater Systemtrenner BA Kat. 4 nach EN1717 mit Druckminderer und Manometer



Technische Daten

Anschlüsse (Ein- / Ausgang)	R 3/4" AG
Elektrischer Anschluss	230 V / 50 Hz
Wasser- / Betriebstemperatur (max.)	45 °C
Umgebungstemperatur (min.-max.)	5-35 °C
Zulässiger Betriebsdruck	max. 6 bar
Befüllkapazität Aufbereitungseinheit WA 10 (abh. von der Rohwasserqualität)	bis zu 1,0 m³
Befüllleistung (abhängig vom Vor- und Systemdruck)	bis zu 650 l/h
Maße (H x B x T) in mm	555 x 555 x 250
Leergewicht / Betriebsgewicht	17,5 kg / 20,0 kg

Betriebsmittel und Zubehör siehe Rückseite

UMTS-Funktion

UMTS-Modul zur Datenfernübertragung. Alle systemrelevanten Daten werden über das Mobilfunknetz auf einen zentralen Server im Internet übermittelt und dort passwortgeschützt dokumentiert. Das Monitoring ermöglicht jederzeit die Kontrolle der Gerätedaten sowie die projektbezogene Erstellung eines übersichtlichen Füllprotokolls als geschütztes PDF-Dokument zum Nachweis der ausgeführten Aktivitäten über ein internetfähiges Endgerät (Rechner, Tablet oder Smartphone). Alle betreiberrelevanten Geräteparameter können online verändert werden, ohne dass ein Einsatz vor Ort erforderlich ist. Lieferung mit M2M-Kartenvertrag der Deutschen Telekom (es entstehen zusätzliche Betriebskosten).

Betriebsmittel und Zubehör AGUASAVE

Aufbereitungseinheit AGUASAVE WA 10/2



Ersatzeinheit für die AGUASAVE Heizungswassermodule (nicht Flexi Mobil) zur Entfernung der Härtebildner und Reduzierung der korrosionsfördernden Stoffe. In Abhängigkeit von der Rohwasserqualität und vom Systemdruck kann mit einer Aufbereitungseinheit AGUASAVE WA 10/2 eine Befüllkapazität von bis zu 1.000 l erreicht werden. Die benötigte Menge der Ersatzeinheiten kann über den Betriebsmittelrechner des AFS Modul-Konfigurators auf der Homepage oder die AFS App ermittelt werden. Ab einer Rohwasserleitfähigkeit von ca. 450 $\mu\text{S}/\text{cm}$ empfehlen wir die größere Aufbereitungskartusche **AGUASAVE WA 20/2** mit doppelt so hoher Kapazität. Hierzu ist einmalig das Erweiterungsset **AGUASAVE Multi** zu wählen.



Vollschutzprodukt AGUASAVE H Plus in der 2 kg-Dosiereinheit

Hochwirksames Vollschutzprodukt zur Härtestabilisierung, Dispergierung und zum Korrosionsschutz für Normalstahl, Buntmetalle, Aluminium und Aluminium-Silicium u. a. sowie zur sanften Entfernung bestehender Ablagerungen und Korrosionsrückstände in geschlossenen Kreisläufen. Mit einer Dosiereinheit können bis zu 700 Liter Befüll- oder Systemwasser behandelt werden.

Weitere Betriebsmittel entnehmen Sie bitte der Produktübersicht



Adapterset AGUASAVE Profiflex

Das Adapterset AGUASAVE Profiflex ermöglicht den Anschluss einer separaten Aufbereitungseinheit AGUASAVE WA 400, WAB 400 oder WAB 200 an alle fest installierten AGUASAVE Module zur Erhöhung der Befüllkapazität (z. B. bei der Neu- oder Erstbefüllung größerer Anlagen). Abhängig vom Systemdruck und der Rohwasserqualität ist in Verbindung mit dem AGUASAVE Modul eine Befülleistung von bis zu 650 l/h und eine Befüllkapazität von bis zu 6 m³ (AGUASAVE WA 400/WAB 400) bzw. 3 m³ (WAB 200) erzielbar.



AGUASAVE KWS

Speziell für den Handwerker entwickeltes Set zum schnellen und unkomplizierten Wasseraustausch während des laufenden Betriebes von Heizungs-, BHKW- und Kältekreisläufen bei stetiger Selbstüberwachung und ohne Beeinträchtigungen für Mieter oder Nutzer des Gebäudes. Beinhaltet 2 Flaschen à 1 l Konservierungsmittel AGUASAVE Protect.



Mobilset AGUASAVE

Zum unkomplizierten und schnellen Umbau des AGUASAVE Moduls zu einem mobilen Aufbereitungsmodul mit Teleskopgriff und Rollen, ohne Veränderung der Funktionalität.

